



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIEßUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU

Auf in neue Märkte.....

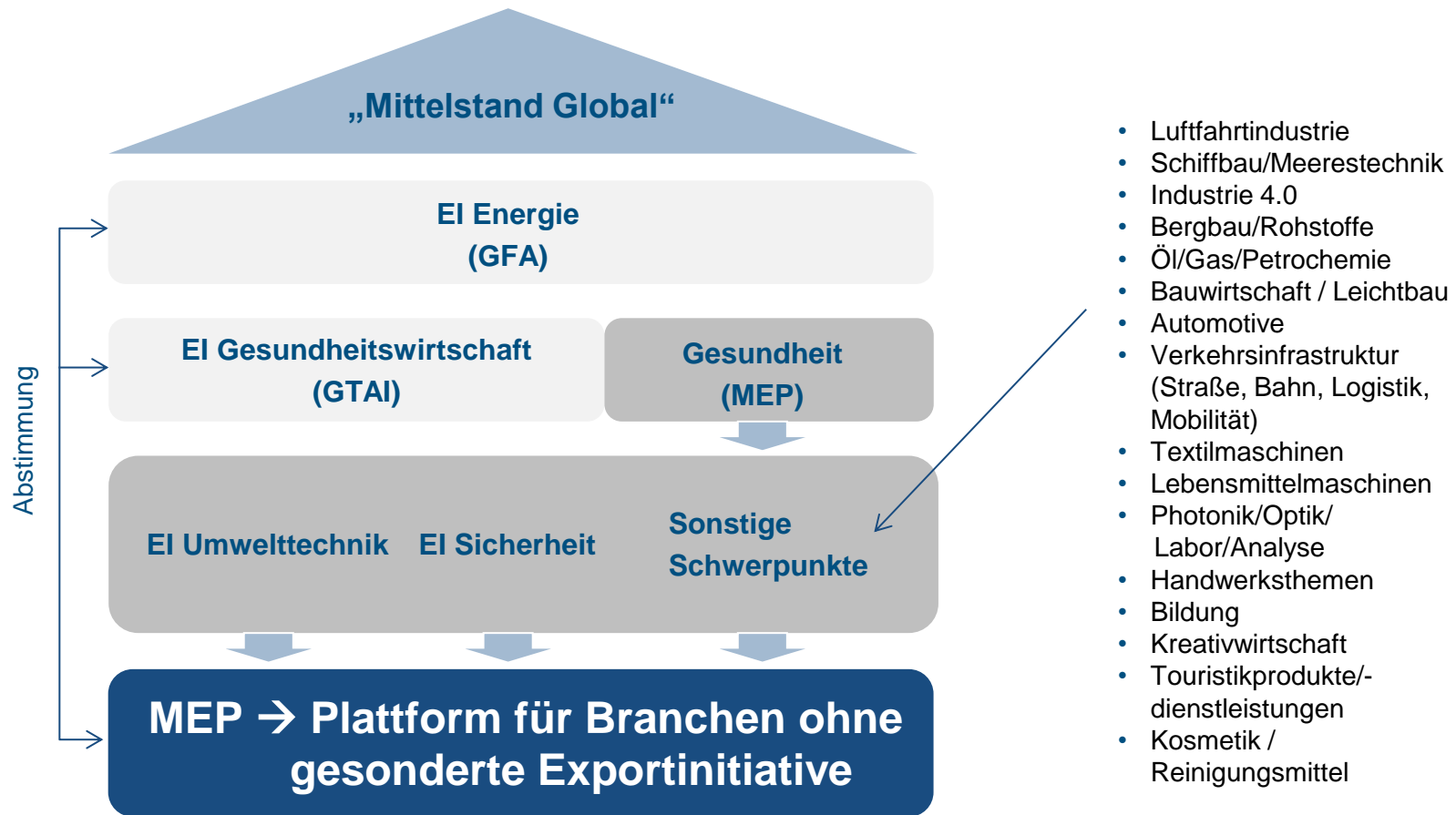
Markterschließungsprogramm für KMU Informationsveranstaltung mit integriertem Workshop Singapur Wasserwirtschaft

12. März 2018 Berlin

Christian Tippelt

Geschäftsstelle Markterschließung

Das Markterschließungsprogramm (MEP) für KMU im Kontext der Außenwirtschaftsförderung



5 Module: Einheitlich, transparent, flexibel



Informationsveranstaltungen mit integriertem Workshop - Verbundprojekt



Ziel

Vermittlung detaillierter Informationen zu Ländern, Märkten, Themen, Branchen mittels eintägiger, im Inland organisierter Informationsveranstaltungen für exportinteressierte bzw. auf neue Märkte zielende KMU. Förderung von Ansätzen für Verbundprojekte von deutschen Unternehmen in Zielmärkten. D.h. Unternehmen sollen über das jeweilige Format des MEP zusammenfinden und gemeinsam Ansätze entwickeln, wie sie in einer Art Verbund ihre Produkte und Dienstleistungen in der jeweiligen Zielregion – z.B. entlang der Wertschöpfungskette - anbieten könnten.

Elemente

Moderierte Veranstaltung mit Fachvorträge zu Marktentwicklung und -chancen, Rahmenbedingungen, geschäftspraktische Aspekte (Recht, Steuern, Einfuhr, Logistik usw.) im Zielmarkt, interkulturelle Fragestellungen, Finanzierungs- und Risikoabsicherung, kurze Vorstellung des Markterschließungsprogramms. Integrierter Workshop mit Fokus auf einen zielgerichteten und moderierten Austausch von deutschen Unternehmen und Experten mit relevanten Multiplikatoren, Behörden- und Regierungsvertretern des Ziellandes, um gemeinsam konkrete Projektthemen zu identifizieren.

Effekte des MEP

Pro Jahr werden rd. 100 Projekte durchgeführt, ca. 1.000 Unternehmen nehmen daran teil.



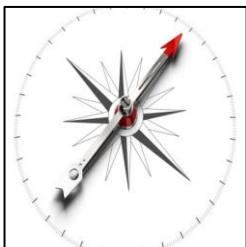
Informationseffekte

77% bis 80% der Teilnehmer gewinnen neue Erkenntnisse zu Marktpotenzial und Wettbewerb



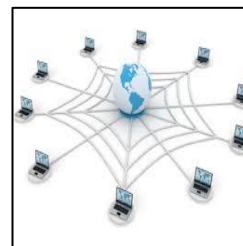
Umsatzeffekte

21% sehen konkrete Umsatzerfolge;



Lenkungswirkung

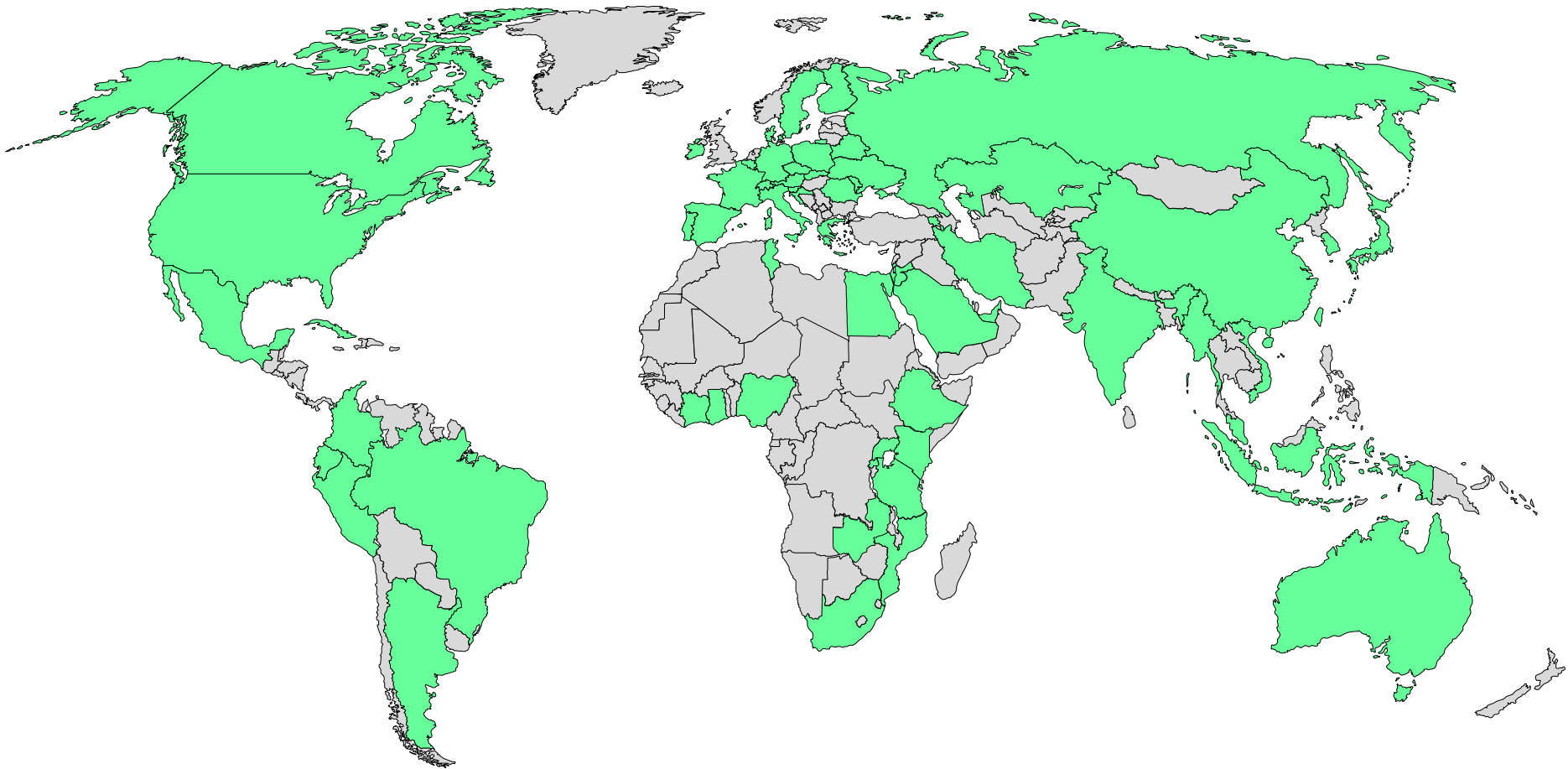
58% der Teilnehmer passen Strategie zur Marktbearbeitung infolge der Teilnahme an



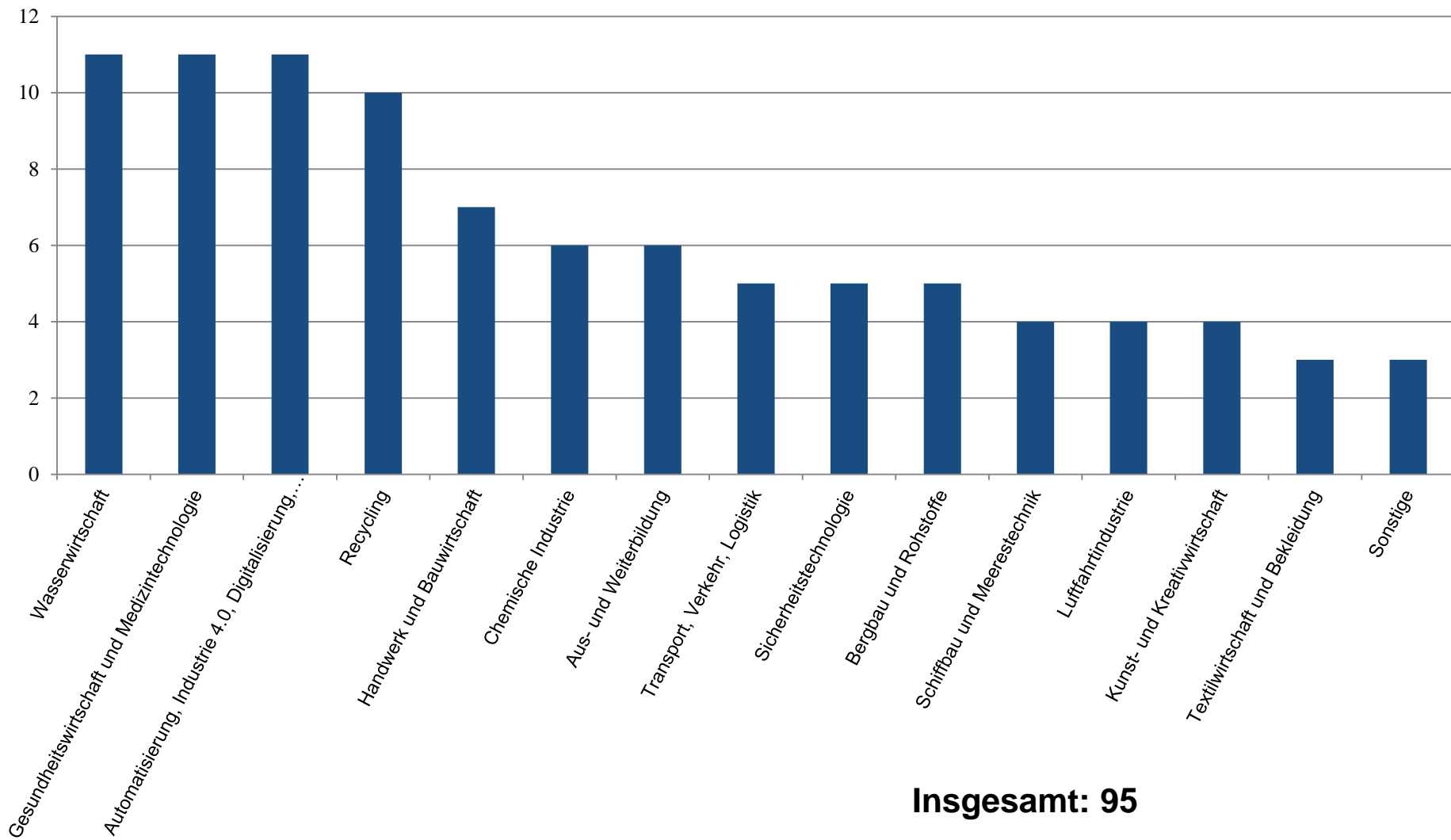
Kontakte/Netzwerke

40% knüpfen nachhaltige Kontakte im Zielland und in Deutschland

Länderspezifische geplante Aktivitäten 2018



Sektorspezifische geplante Aktivitäten für 2018



Insgesamt: 95

Exportinitiative „Umweltechnologien“ des BMWi

- Koalitionsvertrag „Deutschlands Zukunft gestalten“ von CDU/CSU/SPD für die 18. Legislaturperiode → Start einer „Exportinitiative für Umweltechnologie“
- Das Jahr 2016 war offizieller Start
- die Haushaltsmittel betragen 1 Mio. Euro pro Jahr, Durchführung von 16 Projekte
- Dabei wird großer Wert auf die Fortführung erfolgreicher Länderveranstaltungen gelegt

EI Umweltechnologien ist ein Unterprogramm des Markterschließungsprogramms für KMU und nutzt Infrastruktur und Projektformate des MEP.

Ziele und Themen der Exportinitiative „Umweltechnologien“

- Konkrete Unterstützung von KMU, die über eine spezielle umwelttechnologische Produktpalette bzw. entsprechende Dienstleistungsangebote verfügen, bei der Erschließung von ausländischen Märkten.
- Unterstützung ausländischer Entscheidungsträger, die die Möglichkeit erhalten, spezifische Lösungen für ihre Probleme vor Ort in Deutschland zu finden.
- Die neue Exportinitiative deckt folgende bisher nicht in einer Exportinitiative erfassten Tätigkeitsfelder ab mit Fokus auf Schwellen- und Entwicklungsländer.
 - Nachhaltige Wasserwirtschaft
 - Nachhaltige Mobilität
 - Kreislaufwirtschaft
 - Luftreinhaltung/Lärm

Projekte 2018 zum Thema Umwelttechnologie



Projekte für das Jahr 2018:

- 6 Informationsreisen in DE (Bahrain Abfall, Rumänien Abfall, Mexiko Wasser, Iran Abfall, Iran Wasser, Griechenland Wasser,)
- 9 Geschäftsanbahnungen (USA San Francisco Wasser, Kenia Wasser, Portugal Abfall, Spanien Abfall, Tunesien Abfall, Ghana Wasser, Polen Luft, China Abfall und Wasser, Irland Wasser)
- 2 Markterkundungen (Kuba Abfall, Myanmar Wasser)
- 1 Markterkundung mit integriertem Ansatz (Sambia Wasser)
- 2 Leistungspräsentationen (Russland Abfall, Ukraine/Moldau Wasser)
- 1 Informationsveranstaltung (Armenien Abfall)
- 1 Infoveranstaltung mit integriertem Ansatz (Singapur Wasser)

Projektinformationen: www.ixpos.de/markterschliessung-termine

Aktuelles zu Projekten 2018 und 2019

Nach zwei europaweiten Ausschreibungsrunden wurden 95 Projekte für 2018 vergeben.

Im Bereich der Exportinitiative „Umwelttechnologien“ sind davon für 2018 insgesamt 22 Veranstaltungen geplant.

Vorschläge für die Online-Vorschlagsabfrage für 2019 können noch bis zum 14.03.2018 eingereicht werden.

Aktuelle Informationen zu Projekten unter www.ixpos.de/markterschliessung-termine



The screenshot shows the ixpos website interface. The main header includes the ixpos logo and navigation links like 'Über ixpos', 'Partner', 'Hilfe', and 'Kontakt'. Below the header, there are several tabs: 'IHR GESCHÄFT IM AUSLAND', 'YOUR BUSINESS IN GERMANY', and 'EXPORT COMMUNITY'. The main content area is titled 'BMW-Markterschließungsprogramm' and contains a list of links for 'Ziel und Gegenstand', 'Module', 'Zielgruppe', 'Kosten und Förderung', 'Verfahren und Ausschreibungen', 'Kontakt und weitere Informationen', and 'Projektübersicht'. A 'SERVICE' section is visible on the left, and a 'Kontakt' section is on the right. The page also features a search bar and various utility links like 'Drucken', 'Feedback', and 'PDF erstellen'.

Ihr Ansprechpartner:

Geschäftsstelle Markterschließung für KMU
beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)
c/o
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
Villemombler Straße 76, 53123 Bonn
Tel.: +49 (0)228 615 4291



E-Mail: markterschliessung@bmwi.bund.de
Internet: www.ixpos.de/markterschliessung



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU

Vielen Dank!